

CHECKLISTE UMZUG

So früh wie möglich

- 1) Neuen Mietvertrag sorgfältig prüfen, eventuell von Fachperson prüfen lassen vor dem Unterzeichnen.
- 2) Alten Mietvertrag frist- und formgerecht kündigen, aber erst, wenn ein neuer abgeschlossen ist.
- 3) Schäden an der alten Wohnung frühzeitig der Verwaltung und der Haftpflichtversicherung melden.
- 4) Möbelstellplan anfertigen.
- 5) Übernahme bestehender Einrichtungsgegenstände in der alten und neuen Wohnung mit allen Beteiligten und der Verwaltung besprechen und schriftliche Vereinbarung über die Haftung aufsetzen.
- 6) Gesetzlichen Umzugstag (mind. 1 Tag) bei der Arbeitsstelle beantragen.
- 7) Zügelfirma beauftragen. Auftrag und genauen Termin schriftlich bestätigen lassen.
- 8) Selber zügeln: Geeignete HelferInnen engagieren. Passendes Mietauto buchen (bei Umzug zu beehrtem Termin besonders früh).
- 9) Reinigungsunternehmen mit Abnahmegarantie beauftragen. Auftrag, Pauschalpreis und genauen Termin schriftlich bestätigen lassen.
- 10) Selber putzen: Geeignete HelferInnen engagieren.
- 11) Reparaturbedürftige Gegenstände in Reparatur geben, an die neue Adresse liefern lassen.
- 12) Abfall: Wohnung, Nebenräume, Garten entrümpeln; Abfuhr organisieren.
- 13) Garten in Ordnung bringen, wo diese Pflicht vertraglich festgelegt ist.
- 14) Schule/Kindergarten: Alte und neue Schulbehörde über geplanten Umzug informieren; eventuelle Übergangsprobleme besprechen.
- 15) Telefon: Meldung des Umzugs an Ihren Festnetzanbieter.

Vier Wochen vor dem Umzug

Adressänderungen:

- 16) Bank / Postfinance
- 17) Elektrizitätswerk
- 18) Mieterinnen- und Mieterverband Ihrer Region
- 19) Gaswerk

- 20) Wasserwerk (Einfamilienhaus)
- 21) Einwohnerkontrolle ummelden (Frist beachten)
- 22) Sektionschef / Einheitskommandant (nur Wehrpflichtige)
- 23) AHV-Ausgleichskasse für Selbständige und Rentner
- 24) (Zahn-)Ärztin/Arzt
- 25) Arbeitsstelle
- 26) Schule/Kindergarten
- 27) Strassenverkehrsamt
- 28) Fahrzeugausweis/Führerausweis (Frist beachten)
- 29) Krankenkasse und Versicherungen
- 30) Steueramt
- 31) Zeitschriften-, Zeitungsabonnemente
- 32) Serviceabonnemente
- 33) Hauslieferdienste
- 34) Vereins-, Kurs-, Klubsekretariate
- 35) Post
- 36) Post-Nachsendeantrag: Formular bei der Poststelle
- 37) local.ch (Telefonbuch)

Weitere Erledigungen:

- 38) Versicherungen überprüfen, nötigenfalls Deckungsumfang der Mobiliarversicherung anpassen; geänderte bauliche Verhältnisse melden, wo es die Police verlangt.
- 39) Dauerauftrag für Mietzins ändern
- 40) Neue Drucksachen und Stempel bestellen.
- 41) Tiefkühl- und Kellervorräte, Konserven, aufbrauchen. Prüfen, ob die Tiefkühltruhe am neuen Ort den passenden Stromanschluss hat.
- 42) Notvorrat aufbrauchen und am neuen Ort frisch anlegen.
- 43) Neue Einrichtungsgegenstände bestellen und an neue Wohnadresse liefern lassen. Aufträge und Liefertermine schriftlich bestätigen lassen.
- 44) Schlüssel kontrollieren, anhand Mietvertrag oder separatem Schlüsselverzeichnis.

Zwei Wochen vor dem Umzug

- 45) Kleine Reparaturen, für die die MieterInnen aufkommen müssen, jetzt vornehmen.
- 46) Verpackungsmaterial in ausreichender Menge beschaffen.
- 47) Verpacken: Vorübergehend entbehrliche Gegenstände wie Bücher, Schallplatten, Ordner, Wäschevorrat, Kleider, Weinlager verpacken und nach Inhalt und Zielort (Zimmer) deutlich beschriften.
- 48) NachbarInnen, HauswartIn informieren (Benutzung von Zufahrt und Lift am Zügeltag sicherstellen).
- 49) Parkplatz für das Transportfahrzeug reservieren (bei öffentlichem Grund: bei der Polizei). Am alten und am neuen Ort.
- 50) Wohnungsabgabe: Einzelheiten mit der Vermieterin bzw. dem Vermieter besprechen. Bei Änderungen Transport- und Reinigungsfirma informieren.

Letzte zwei Tage vor dem Umzug

- 51) Tiefkühler: Restinhalt des Tiefkühlers essen oder verschenken. Notfalls Kühlgut tiefst möglich abkühlen, dick mit Zeitungen umhüllt oder in geeigneter Kühlbox transportieren. Tiefkühler am neuen Ort sofort in Betrieb setzen.
- 52) Wertgegenstände, Dokumente, Sammlungen gesondert verpacken und persönlich transportieren eventuell zwischenlagern (Banksafe).
- 53) Pflanzen geeignet verpacken. Im Winter am Umzugstag nicht giessen und vor Frost schützen.
- 54) Schranktüren und leere Schubladen mit Klebeband verschliessen oder mit Karton fest blockieren. Schlüssel abziehen und anschreiben.
- 55) Wer in Eigenregie zügelt: Mietfahrzeug am Vorabend abholen.
- 56) Parkplatz für das Transportauto am Vorabend des Umzugs sperren. Am alten und am neuen Ort.
- 57) Verpflegung, einschliesslich Getränke, für den Umzugstag vorbereiten.
- 58) Umzugsteam nicht vergessen.
- 59) Wichtige Utensilien: Werkzeug, Apotheke, Toilettenartikel (WC-Papier), Taschenlampe, Glühbirnen, Verlängerungskabel, Klebeband, Karton, Streichhölzer, Adressbuch, separat bereithalten und zuletzt einladen.
- 60) Putzmaterial und Müllsäcke ebenfalls separat bereitstellen.
- 61) Bargeld für Transport- und Reinigungsfirma bereithalten.

Am Umzugstag

- 62) Rutschfeste Schuhe und passende Kleider senken das Unfallrisiko.
- 63) Grössere Kinder sollten beim Umzug bestimmte Aufgaben erfüllen und ihre liebsten Sachen selber tragen dürfen.
- 64) Parkplatz für Zügelauto kontrollieren. Zugangswege freihalten.
- 65) Zügelteam auf zerbrechliche, empfindliche und gefährliche Gegenstände ausdrücklich hinweisen.
- 66) Zügelschaden: Sofort beim Entstehen von Mängeln vom Zügelunternehmen schriftliche Bestätigung verlangen.
- 67) Fahrzeug überlegt beladen: Zuletzt aufladen, was zuerst gebraucht wird. Kluges Stapeln kann viel Raum sparen. Empfindliche Gegenstände sichern.
- 68) Lampen: Am alten Ort einige angeschlossene Lampenfassungen mit Birnen zurücklassen. Am neuen Ort bei Tageslicht ausreichende Beleuchtung installieren.
- 69) Möbelstellplan gut sichtbar aufhängen. Zimmer der neuen Wohnung nummerieren.
- 70) Namensschilder an Briefkasten und Tür anbringen.
- 71) Wohnungsabgabe: Mit der Vermieterin bzw. dem Vermieter ein vollständiges Abgabe-Protokoll ausfüllen.
- 72) Schlüsselrückgabe: Sie verkörpert die Wohnungsrückgabe. Anschliessend gibt es kein Zutrittsrecht mehr für die MieterInnen. Auch nicht für Reparaturen oder Reinigungsarbeiten.
- 73) Wohnungsübergabe: Mit der Vermieterpartei ein vollständiges Übernahme-Protokoll ausfüllen.

In den ersten Tagen am neuen Ort

- 74) Schäden am Zügelgut innert drei Tagen schriftlich und eingeschrieben dem Transportunternehmen melden.
- 75) Nachträglich festgestellte Mängel: Alles ansehen und auf Funktionstüchtigkeit prüfen.
- 76) Möbel richtig platzieren, nicht zu dicht an die Wand stellen; mindestens zwei fingerbreit Abstand (für die Luftzirkulation) beugen Feuchtigkeitsschäden vor. Besonders gefährdet sind Aussenwände.
- 77) NachbarInnen: Persönliches Vorstellen erleichtert von Anfang an das Zusammenleben.
- 78) Einwohnerkontrolle: Innert Frist anmelden.
- 79) Mit den Kindern die Umgebung erkunden, den sichersten Schul-/Kindergartenweg finden.
- 80) Lokalzeitung: Häufig erleichtert die Lektüre der Lokalzeitung das Vertrautwerden mit den neuen Begebenheiten.